

Pressemeldung

Neuer Heizungsservice von metr bietet „Rundum-sorglos-Paket“ für den Heizungskeller

Berlin, 05.07. 2022 – metr hat sein bisheriges Angebot für Heizungsanlagen um den Heizungsservice erweitert. Zusätzlich zur Software für die Fernüberwachung von Heizungsanlagen kommt damit das „Rundum-sorglos-Paket“ für den Heizungskeller mit proaktiver (Fern)Wartung. Der neue Service stärkt entscheidend die Energieeffizienz und Langlebigkeit von Heizungsanlagen. Das spart CO₂-Steuern, Heizkosten und verringert Ausgaben für Kundenservice und Reparatur.

Der neue Heizungsservice bietet Kund*innen verschiedene Vorteile: In Kombination mit dem Heizungswächter von metr können durch den neuen Heizungsservice alle angebotenen Anlagen aus der Ferne überwacht, professionell gewartet und proaktiv entstört werden. Verantwortliche Fachtechniker*innen erhalten automatisch Informationen zu sonst unbemerkt gebliebenen Ausfällen oder Störungen und können so zeitnah handeln.

Vorher mussten Immobilienbesitzer*innen und Hausverwaltungen regelmäßig zeit- und ressourcenaufwändige Begehungen und Kontrollen durchführen, Mieterbeschwerden entgegennehmen und Handwerker*innen beauftragen. Durch die digitale Kontrolle können Fehlfunktionen frühzeitig identifiziert werden, bevor vermeidbare Schäden, Kosten und Missmut entstehen. Das neue Angebot basiert auf der starken und langjährigen Partnerschaft von metr mit dem Gebäudemanagement-Spezialisten [Elmatic](#) und wird bundesweit durch 21 Standorte und 670 Techniker*innen abgedeckt.

„In der aktuellen Situation mit Energieengpässen und ambitionierten Klimazielen ist es besonders wichtig, dass Heizungsanlagen richtig eingestellt sind, energieeffizient laufen und eng gemonitort werden. Die professionelle Wartung, proaktive Entstörung und Funktionen wie der hydraulische Abgleich des neuen Heizungsservice ermöglichen enorme Einsparpotentiale beim Management der technischen Gebäudeausrüstung, bei Reparaturen der Anlagen sowie beim CO₂-Ausstoß“, erklärt Dr. Franka Birke, CEO bei metr. „Gleichzeitig ist es in Zeiten des Fachkräftemangels ein wertvolles Angebot und eine Entlastung für alle Unternehmen in der Wohnungswirtschaft, die über wenig Kapazitäten und Fachpersonal verfügen.“

Professionelle Wartung, proaktive Entstörung & 24/7-Notdienst im Plus-Paket

Das neue Servicemodell ist in zwei Paketen flexibel erhältlich: Im Basis-Paket übernimmt metr die Fernüberwachung, Wartung sowie die Optimierung der Heizungsanlagen. Immobilienbesitzer*innen bleiben jedoch weiterhin für die Betriebsführung verantwortlich. Das heißt, sie stellen die Anlagen selbstständig ein und entscheiden im Problemfall über die Entstörung und Reparatur durch ausgewählte Handwerker*innen. Das Plus-Paket bietet sowohl die proaktive Fernüberwachung als auch die Betriebsführung von metr. Zusätzlich inbegriffen sind auch die Wartung und Optimierung der Anlagen.



Zu Beginn eines Projektes sorgt die technische Bestandsaufnahme zunächst für Transparenz über die verbaute Anlagentechnik. Im Störfall steht Unternehmen im Plus-Paket neben der proaktiven Entstörung ein 24/7-Notdienst zur Verfügung. Fachtechniker*innen, die der Anlage fest zugewiesen sind und durch die regelmäßigen Wartungsarbeiten sowie den Ersatz von Verschleißteilen bereits mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut sind, helfen schnell und effektiv. Anschließend erhalten die Kund*innen einen ausführlichen digitalen Arbeitsbericht, der ihnen im metr Portal bereitgestellt wird.

„Der Heizungswächter ist für Immobilienbesitzer*innen und Hausverwaltungen eine sehr wertvolle Unterstützung für die Wartung ihrer Heizungsanlagen. Die Fernüberwachung ermöglicht kontinuierlich Transparenz über den Betriebszustand der Anlagen“, sagt Martin Kuhl, Key Account Manager bei Elmatic. „Das Wartungspersonal sieht schon aus der Ferne im übersichtlichen digitalen Dashboard des Überwachungssystems, welche Störung vorliegt. So müssen Fachtechniker*innen nicht erst vor Ort nach der Ursache suchen, sondern können bei der Reparatur gleich die richtigen Ersatzteile mitbringen und Störungen zügig beheben.“

Die intelligente Gebäudemanagement-Plattform des Berliner Technologieunternehmens metr bindet nahezu alle gängigen Heizungsanlagen digital an die Fernüberwachung an. Sowohl moderne als auch ältere, nicht digitale Anlagen werden herstellerübergreifend überwacht. So lassen sich diese sicher, energiesparend und effizient betreiben.

Über metr

metr hat das Ziel, die Reduktion der weltweiten CO₂-Emissionen zu beschleunigen und Gebäude energieeffizienter und nachhaltiger zu gestalten. Dafür entwickelt metr datengesteuerte Lösungen für die Wohnungswirtschaft und vernetzt diese auf einer digitalen Plattform für die Technische Gebäudeausrüstung. So sorgt metr für ein effizientes, sicheres und nachhaltiges Gebäudemanagement.

metr wurde 2016 in Berlin gegründet und ist ein Portfolio Start-up der Next Big Thing AG, dem Company Builder für die Maschinenökonomie.

Kontakt

metr Building Management Systems GmbH
Victoria Berndt
Director Marketing & Communications
www.metr.systems
+49 176 6039 6141
victoria.berndt@metr.systems

Fink & Fuchs AG
Claudia Hering
Senior Account Manager
+49 30 263 99-1710
metr@finkfuchs.de